



Informationen zur Bläserklasse

Gemeinsames Musizieren macht Spaß und kann uns beglücken, steigert den Zusammenhalt in der Gruppe und fördert und fordert das Gehirn in vielerlei Hinsicht. Außerdem erlernt man soziale Fähigkeiten wie Rücksichtnahme auf Schwächere, das Aufeinanderhören, das Überstehen von „Durchhängern“, ein Sich-Einfügen in eine Gruppe ...

Wer ein Instrument lernt, muss in der Regel längere Zeit üben, um irgendwann einmal in einem Orchester oder einer Band mitspielen zu können. Doch alleine zu üben, ist nicht jedermanns Sache.

Anders ist das beim Projekt „Bläserklasse“. Hier spielen die Kinder von Anfang an mit verschiedenen Blasinstrumenten zusammen. Jedes Instrument soll dabei maximal dreimal besetzt sein. Neben dem Instrumentalunterricht in der Gruppe findet auch einmal wöchentlich eine gemeinsame Ensemblestunde statt. Das klingt kurios, aber es funktioniert!

Wer ist angesprochen?

Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen, die ein Instrument *neu* erlernen möchten! Es können also nur Schüler aufgenommen werden, die mit dem Erlernen eines bestimmten Instruments beginnen. Dabei ist es aber auch möglich, dass Schüler, die bereits auf einem Instrument fortgeschritten sind, ein anderes Instrument erlernen.

Welche Instrumente werden unterrichtet?

Querflöte, Klarinette, Alt-Saxophon, Trompete, Waldhorn, Posaune und Euphonium (eine Art kleine Tuba)

Zu Beginn wird es für alle angemeldeten Schüler die Möglichkeit geben die verschiedenen Instrumente auszuprobieren und seine favorisierten Instrumente zu benennen. Dabei kann auch festgestellt werden, welche Instrumente sich am besten für den jeweiligen Schüler eignen. Die Einteilung wird aber durch die entsprechende Lehrkraft erfolgen, um eine ausgewogene Besetzung zu erhalten

Wer unterrichtet?

Der Instrumentalunterricht findet bei Lehrern der Musikschule Neuburg in Kleingruppen mit maximal drei Schülern statt, entweder in den Räumen des Descartes-Gymnasiums oder der Musikschule (Oswaldplatz 1). Die Ensemblestunde für alle wird Herr Iser leiten.

Wann ist Unterricht?

Der Instrumentalunterricht findet am Nachmittag statt und dauert je nach Gruppengröße 40 oder 60 Minuten. Die Ensemblestunde ist in den regulären Musikunterricht integriert.

Wie lange dauert das Projekt?

Eine Bläserklasse soll für zwei Jahre zusammenbleiben. Nach zwei Jahren sind die meisten hoffentlich so motiviert, dass sie sich entscheiden, das Instrument privat weiter zu lernen und in einem Schulensemble mitzuspielen.

Und die Kosten?

Die Kosten für den Instrumentalunterricht von 48,- € monatlich tragen die Eltern. Die Schule verfügt über eine gewisse Zahl an Leihinstrumenten, so dass dafür in der Regel keine Kosten entstehen. Die Ensemblestunde bei Herrn Iser ist selbstverständlich kostenlos.

Und die, die schon ein Instrument spielen?

Diese Schülerinnen und Schüler sollen nach Möglichkeit das Angebot annehmen, in einem der Ensembles mitzuspielen, die im Bereich des Wahlunterrichts angeboten werden: Renaissancegruppe, Bläserensemble, Orchester und Big Band.

Die Schulgemeinschaft wird für ein reges Musikleben am Descartes-Gymnasium dankbar sein!